



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 01/2026
Stendal, den 01.01.2026

Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 30.12.2025 - 01.01.2026

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Brand mit hohem Sachschaden" "Brandermittlung" "Sprengung eines Zigarettenautomaten" "Brand eines Carports samt PKW" "Verkehrsunfall unter dem Einfluss von Alkohol"

Brand mit hohem Sachschaden

Bismark OT Poritz, Poritzer Dorfstraße, 31.12.2025, 21:17 Uhr

Aus bisher ungeklärter Ursache geriet eine Lagerhalle für Heu- und Strohballen in Vollbrand. Auf der Lagerhalle befand sich zudem eine Photovoltaikanlage. Die umliegenden Feuerwehren konnten das Übergreifen des Feuers auf einen benachbarten Stall verhindern. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere Hunderttausend Euro. Die Löscharbeiten dauerten bis zum Folgetag an.

Brandermittlung

Stendal, Hans-Schomburgk-Str, 01.01.2026, 01:30 Uhr

Vermutlich durch Feuerwerkskörper geriet ein Holzschuppen in Brand, welcher durch die Kameraden der FFW gelöscht werden konnte. Eine Person wurde mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung in das Krankenhaus nach Stendal verbracht. Der Schaden beläuft sich auf mehrere Tausend Euro.

Sprengung eines Zigarettenautomaten

Havelberg, Breddiner Straße 6, 01.01.2026, 00:40 Uhr

Unbekannte Täter sprengten mithilfe von Pyrotechnik einen Zigarettenautomaten und flüchteten mit der Beute. Ein Zeuge informierte die Polizei. Spuren wurden gesichert und die Ermittlungen aufgenommen.

Brand eines Carports samt PKW

Schönhausen, Gartenstraße, 01.01.2026, 00:30 Uhr

In Schönhausen geriet ein Carport samt PKW in Vollbrand. Die Ursache ist derzeit unklar und Gegenstand polizeilicher Ermittlungen. Die Feuerwehren der umliegenden Orte brachten den Brand unter Kontrolle und löschten ihn. Der Sachschaden beläuft sich auf über Zehntausend Euro.

Verkehrsunfall unter dem Einfluss von Alkohol

B189 (Teilstück A 14) Bereich Seehausen, 31.12.2025, 18:11 Uhr

Ein 37-jähriger Tangermünde kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte seitlich mit einer Schutzplanke. Die Kollegen konnten Atemalkohol beim Verunfallten wahrnehmen. Dem Beschuldigten wurde, zur genauen Bestimmung des Alkoholgehaltes im Blut, eine Blutprobe entnommen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de